

esserbus®-Koppler IQ8FCT XS



Leistungsmerkmale:

- Belegung von nur einer Adresse pro Koppler
- Max. 127 Koppler je Ringleitung
- Ein Kontakteingang und ein potenzialfreier Relaisausgang
- Anschluss für Melderparallelanzeige
- Spannungsversorgung über den Feldbus
- Programmierbare Impulssteuerung des Relaisausgangs
- Programmierbare Laufzeitüberwachung bei Ansteuerungen von Brandschutzklappen: Eingang als Rückmeldesignal/Wartezeit: für TAL Funktion: ungenutzt / für FCT Funktion: 0,5 ... 600 Sekunden
- Programmierbarer Relaisausgang NO/NC
- Programmierbare Impulslänge der Relaisansteuerung (für zeitbegrenzte Ansteuerungen)
- Rückmeldeeingang zur Überwachung von Brandfallsteuerungen
- Integrierter Dual-Highspeed-Isolator
- Steckbare Anschlussklemmen
- Montage auf Hutschienen

Artikel-Nr.: 808606

VdS-Anerkennung: G 209138

Der IQ8FCT XS kann als FCT (fire control transponder) zur Steuerung und Überwachung von Brandschutzeinrichtungen wie Brandschutzklappen sowie als Technischer Alarmaustein (TAL) zur Überwachung eines externen Schaltkontaktes eingesetzt werden. (*) Der Koppler IQ8FCT XS wird auf der esserbus® / esserbus®-PLus Ringleitung der Brandmeldesysteme FlexES Control, IQ8Control und Compact angeschlossen. Der IQ8FCT XS verfügt über integrierten Leitungstrenner, Kontakteingang, potentialfreien Relaisausgang und Anschluss für Melderparallelanzeige. Es ist keine separate Spannungsversorgung nötig. In der FCT Funktionalität kann z.B. eine Brandschutzeinrichtung an den Relaiskontakt des IQ8FCT XS angeschlossen und angesteuert werden. Über den Kontakteingang können die Endpositionen z.B. einer Brandschutzklappe unter Berücksichtigung der programmierten Laufzeit überwacht werden. In der TAL Funktionalität kann ein externer Schaltkontakt an den Eingang des IQ8FCT XS angeschaltet und überwacht werden. Bei der Aktivierung des Schaltkontaktes werden Adresse und programmierter Zusatztext des IQ8FCT XS angezeigt. Zur Überwachung des Kontaktes können das Alarm- und Überwachungsmodul (Art.-Nr. 804870) oder eine ext. Widerstandskombination eingesetzt werden. Max. Leitungslänge bis zum Kontakt beträgt 500 Meter. Zur externen Anzeige des Auslösezustandes kann eine Melderparallelanzeige (Art.-Nr. 781804, 781814 oder 801824) angeschaltet werden (max. Leitungslänge 100 m). Die Montage kann im Zentralen- oder Verteilergehäuse auf Hutschiene erfolgen oder im optionalen Aufputzgehäuse (siehe Zubehör).

(*) Zur Ansteuerung von Brandschutzeinrichtungen sind die lokalen und regionalen Anforderungen / Vorschriften zu beachten.

Betriebsspannung	14 ... 42 V DC
Ruhestrom @ 19 V DC	ca. 45 µA
Kontaktbelastung Relais	30 V DC / 1 A
Betriebsanzeige	grüne LED
Alarmanzeige	rote LED
Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ² (AWG 26-14)
Umgebungstemperatur	-20 °C ... 70 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... 75 °C
Rel. Luftfeuchte	< 95 %
Schutzart	IP 30 (im Gehäuse)
Gehäuse	PC / ASA
Farbe	grau, ähnlich RAL 7035
Gewicht	ca. 90 g
Abmessungen	B: 90 mm H: 93 mm T: 23 mm
Leistungserklärung	DoP-20792130701



Ersatzartikel für Art.-Nr. 804869 Für eine normenkonforme Ansteuerung der Brandschutzeinrichtung sollte der FCT unmittelbar neben oder in der Steuereinrichtung montiert werden! Der FCT kann nicht an den folgenden Anlagen betrieben werden: BMZ 80, System 3000 (BMZ 3007/3008), BMZ 8008, BMZ 8000 C/M, LMST 8010. Die Spannungsversorgung des Gerätes erfolgt direkt über die esserbus® / esserbus®-PLus Ringleitung. Eine externe Spannungsversorgung ist somit nicht erforderlich



Die DIN Hutschieneaufnahme ist enthalten

Zubehör:

M200SMB

Modul-Aufputzgehäuse, SMB6-V0 Modul-Aufputzgehäuse für bis zu 6 Koppler 808606, 804870 Alarm- und Überwachungsmodul für IQ8TAM, IQ8TAL, IQ8FCT XS/LP